

Kirchenchor Cäcilia Lachen SZ

Inhaltsverzeichnis Festschrift 1652 – 1952 von Prof. Schätti

Kapitel I. Die Cäcilienbruderschaft von 1652 – 1815

- Detailliertes Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben
- Sinn und Bedeutung der Kirchenmusik
- Gründung der Pfarrei und der Bruderschaften
- Mittelalterliche und neuzeitliche Chorgattungen und Liedformen
- Gründung der Cäcilienbruderschaft Lachen
- Die Bruderschaftsgemeinde
- Das Titularfest der hl. Cäcilia
- Chronik der Cäcilienbruderschaft von 1652 bis 1815

Kapitel II. Die Cäcilienbruderschaft von 1815 – 1925

- Neugründung der Bruderschaft 1838
- Bruderschaftsmitglieder im Jahre 1838
- Jährliche Gedächtnisfeier für H.H. Dekan Georg Ant. Rud. Gangyner
- Gründung des Männerchors Lachen und Sängerfest in Lachen 1852
- 200 Jahrfeier der Cäcilienbruderschaft
- Innere Erstarbung der Bruderschaft
- Widerrechtliches Begehren der Kantonsregierung
- Vermehrte Pflege des Gesangsunterrichtes
- Verdiente Förderer der Kirchenmusik in Lachen im 19. Jahrhundert
- Der Musiklehrer-Fonds
- Kirchenmusikalische Tradition im 17. und 18. Jahrhundert
- Kirchenmusikalische Reform
- Einführung der Wechselgesänge nach der Vaticana
- Orchestermessen
- Die weltlichen Aufführungen von 1920 bis 1924
- Kirchenmusikalische Tätigkeit von 1920 bis 1924
- Chronik der Cäcilienbruderschaft von 1815 bis 1925

Kapitel III. Beitrag zur Vereinsgeschichte

- Unsere Orgel im Wandel der Zeiten
- Die Chorregenten
- Die Organisten an der Kreuzkirche in Lachen
- Kirchenmusikalische Literatur der Bruderschaft im 19. Jahrhundert
- Weltliche Orchestermusik
- Orchestermessen, Orgelmessen, a cappella-Messen,
- deutsche und lateinische Marienlieder und Motetten seit 1915
- Proben einst und jetzt

Kapitel IV. Geschichte des Cäcilienvereins 1925 – 1939

- Besinnung auf die eigene Aufgabe
- Erstes kantonales Cäcilienfest in Wollerau am 9. Mai 1926
- Orgelweihe am 11. Juli 1926
- Kirchemusikalische Aufführung in Lachen am 22. April 1928
- Umgestaltung der Cäcilienbruderschaft in den Cäcilienverein 5. Juni 1929
- Gründung des Orchestervereins Lachen
- Zweites kantonales Cäcilienfest in Schwyz am 17. März 1931
- Primiz von H. H. Neupriester Alois Marty am 19. Juli 1931
- Primiz von H. H. Neupriester Josef Kessler am 9. Juli 1933
- Drittes kantonales Cäcilienfest in Einsiedeln am 29. April 1934
- Kirchenmusikalische Sonntagsfeier am 18. November 1934
- Kirchenmusikalische Abendfeier am 29. November 1936
- Viertes kantonales Cäcilienfest in Lachen am 9. März 1937
- Primiz von H. H. Neupriester Walter Risi am 11. Juli 1937

Kapitel V. Die Wirksamkeit des Cäcilienvereins in den Kriegs- und Nachkriegsjahren bis zum Jubiläum 1952

- Pfarr-Installation am 12. November 1939
- Primiz von H. H. Neupriester Stefan Grisoni am 20. Juli 1941
- Beerdigungsfeierlichkeiten von H. H. Kan. Urban Meyer, 28. Juli 1941
- Installation von H. H. Pfarrer Josef Zumbühl am 10. Januar 1943
- Orgelweihe in der Kapelle am 25. Juli 1943
- Gründung des Diözesan-Cäcilienverbandes in Goldau am 7. März 1944
- Fünftes kantonales Cäcilienfest in Küssnacht am 27. April 1947
- Erste Generalversammlung des Diözesan-Cäcilienverbandes des Bistums Chur in Lachen am 7. November 1948
- Sechstes kantonales Cäcilienfest in Einsiedeln am 22. April 1951
- Zweite Generalversammlung des Diözesan-Cäcilienverbandes des Bistums Chur in Winterthur am 4. November 1951

Kapitel VI. Die Cäcilienbruderschaft Lachen und ihre gleichgesinnten Dachorganisationen

- Verband der Cäcilienvereine des Bezirkes March
- Der Kantonale Cäcilienverband
- Die Jubilaren des Kant. Cäcilienverbandes
- Der Diözesan-Cäcilienverband des Bistums Chur
- Ausklang
- Nachwort

Kapitel VII. Übersichtstabellen

- Die Pfarrherren
- Ehrenmitglieder
- Präsidenten
- Kassiere
- Schriftführer
- Stiftungen und Schenkungen seit 1900
- Mitgliederbewegung
- Ausflüge, Geselligkeit mit Unterhaltung
- Mitgliederbestand im Jahre 1952